



Norderweiterung Hafen Brake 1. Liegeplatz

Im Gebiet des Boitwarder Aussengroden wurde durch Aufspülen von ca. 2,1 Mio m³ Wesersand eine neue Hafenfläche geschaffen. An der Weser wurde eine neue Kaimauer auf einer Länge von 270 m errichtet. Dabei wurde ein Geländesprung von OK-Kai +5,50 m NN bis zur Hafensohle bei NN -17,00 m hergestellt. Insgesamt wurden 6.000 t Stahlspundwände und Stahlpfähle eingebaut.



Mai 2007 bis November 2008

Technische Daten:

Länge der Gesamtanlage	355 m
Überbaute Kaje (LP1)	270 m
Flügelwände	35 m + 50 m
Oberkante der Kaje	NN+ 5,50 m
Hafensohle	NN - 16,00 m
Geländesprung	21,50 m

Stahlspundwand	Tragbohlen DB PSp 1000 - 22/ 24
(6.000 t)	Füllbohlen PZi 675 - 12/ 23
	Schrägpfähle PSt 500/ 136
	Baugrubenwand PU 12 - 10/ 10
Ortbetonrammpfähle d= 51 cm	122 Stück
Stahlbeton C 35/ 45	6.200 m ³

Auftraggeber	Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Niederlassung Brake
Auftragnehmer	ARGE Norderweiterung Hafen Brake: • TAGU (Tiefbau GmbH Unterweser), Oldenburg • F+Z Baugesellschaft mbH, Hamburg
Eckdaten	Neue Kaimauer mit einer Länge von 270 m errichtet. Insgesamt wurden 6.000 t Stahlspundwände und Stahlpfähle eingebaut.

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de